

Gemeinsamer IT-Sicherheitsbeauftragter

Was bedeutet das?



Stand: November 2018

Gemeinsamer IT-Sicherheitsbeauftragter (G-ITSB)

Auf der Basis erfolgreicher Modellprojekte bietet der ZV eGo-MV mit der Dienstleistung „Gemeinsamer IT-Sicherheitsbeauftragter“ (G-ITSB) die Möglichkeit, die Gemeinsamen IT-Sicherheitsbeauftragten des ZV eGo-MV als eigene IT-Sicherheitsbeauftragte des Auftraggebers einzusetzen.

Die Vorteile gegenüber der internen Aufgabenwahrnehmung im Nebenjob sind insbesondere

- eine umfangreichere Fachkunde zum Aufbau eines IT-Sicherheitsmanagements
- Udis-Ausbildung zum fachkundigen IT-Sicherheitsbeauftragten (inkl. Fachkundeprüfung) und Cyber-Akademie-Ausbildung zum IT-Sicherheitsbeauftragten in der öffentlichen Verwaltung (mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation)
- bessere Entfaltungsmöglichkeiten,
- ein besseres Kosten-Nutzen-Verhältnis,
- ein potentiell besseres Zeitbudget,
- eine objektive Vorgehensweise,
- eine Nutzung von Synergieeffekten.

Auf Seiten des Auftraggebers ist ein verantwortlicher Ansprechpartner zu benennen. Er ist primäre Kontaktperson des G-ITSB und unterstützt diesen bei der Erfüllung seiner Aufgaben bei den Vor-Ort-Besuchen. Ferner hat der verantwortliche Ansprechpartner den G-ITSB über alle die IT-Sicherheit betreffenden Anfragen und Probleme des Auftraggebers zu informieren. Der Auftraggeber gewährleistet, dass die IT-Sicherheits-Dokumentationen und weitere Unterlagen sicher aufbewahrt werden und ermöglicht dem G-ITSB den jederzeitigen Zugriff darauf.

Welche Leistungen erbringt ein G-ITSB des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV)?

Die Aufgaben des IT-Sicherheitsbeauftragten sind vielfältig. Er baut ein IT-Sicherheitsmanagementsystem (ISMS) auf, unterstützt bei der Erarbeitung allgemeiner und fachspezifischer IT-Sicherheitskonzepte, definiert Sicherheitsmaßnahmen und koordiniert und überwacht deren Umsetzung. Er berichtet in regelmäßigen Abständen an die Behördenleitung über den aktuellen Stand der IT-Sicherheit. Das ISMS wird in Absprache mit dem Auftraggeber entweder mittels des Muster-IT-Rahmensicherheitskonzepts des ZV eGo-MV, IT-Grundschutz-Profil „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“ oder ISIS12 unter Verwendung der ISMS-Software verinice oder i-doit abgebildet und dokumentiert.

G-ITSB-Leistungskatalog:

- Beratung und Unterstützung der Behördenleitung und der Beschäftigten zu allen Fragen der IT-Sicherheit
- Erstellung von Informationssicherheitsrichtlinien
- Unterstützung bei der Erstellung von IT-Sicherheitskonzepten auf Basis des Muster-IT-Rahmensicherheitskonzept ZV eGo-MV, IT-Grundschutz-Profil „Basis-Absicherung Kommunalverwaltung“ oder ISIS12
- regelmäßige und anlassbezogene Überprüfung der IT-Sicherheitskonzepte auf Aktualität und Nachvollziehbarkeit
- Unterstützung bei der Aktualisierung der IT-Sicherheitskonzepte
- Unterstützung der Behördenleitung bei der Umsetzung von IT-Sicherheitsmaßnahmen (Aufgabendelegierung, Priorisierung und Terminierung von Aufgaben)
- Durchführung von Audits zur Ermittlung des Status Quo im Bereich IT-Sicherheit
- Kontrolle der Effektivität von IT-Sicherheitsmaßnahmen und ggf. Empfehlung alternativer Maßnahme
- Beratung und Begleitung von IT-Projekten in Fragen der IT-Sicherheit
- Erarbeitung kompakter Merkblätter für die Beschäftigten auf Basis der IT-Sicherheitskonzeptionen
- Sensibilisierung der Beschäftigten zur Bildung eines nachhaltigen IT-Sicherheitsbewusstseins
- anlassbezogene Auswertung von system- und fachverfahrensbezogenen Protokollen (Logdaten)
- anlassbezogene IT-Sicherheitsanalysen nach ungewöhnlichen Vorkommnissen und Berichterstattung an die Behördenleitung
- Konzipierung neuer und durch die fortschreitende technische Entwicklung bedingte Modifizierung vorhandener IT-Sicherheitsmaßnahmen

Im Übrigen wird auf das dem zugrundeliegenden Vertrag als Anlage 2 beigefügte Bestellformular G-ITSB / Stellvertreter verwiesen.

